as ist Daniel. Und das sind seine Freunde. Daniel und seine Freunde sind in einem fremden Land. Das Land heißt Babylon. Hier ist Nebukadnezar König. König Nebukadnezar sagt: "Bringt sie in meine Schule! Sie sollen unsere Sprache und unsere Schrift lernen. Und sie sollen nur das Allerbeste zu essen und zu trinken bekommen, damit sie klug und gutaussehend und stark werden!" Na, das ist ja gar nicht so schlecht! Daniel und seine Freunde dürfen zur Schule gehen. Sie bekommen dort auch Essen. Hier gibt es ganz anderes Essen als bei ihnen zu Hause. Das riecht ja ganz anders. Was sind da für Sachen drin? Daniel und seine Freunde wundern sich. Zuhause in ihrem Land, essen sie nicht alles. Sie haben Essensregeln. Gott hat ihnen die Essensregel gegeben. Daniel und seine Freunde wissen, was sie essen dürfen und was nicht. Das, was hier vor ihnen steht, das dürfen sie nicht essen. Was sollen sie jetzt tun? Daniel und seine Freunde wollen sich an Gottes Regeln halten. Aber sie haben natürlich auch ein bisschen Angst vor König Nebukadnezar. Daniel und seine Freunde wollen ehrlich sein. Sie gehen zu dem Mann, der auf sie aufpasst. Sie sagen: "Vielen Dank für das Essen. Aber wir dürfen das Essen leider nicht nehmen. Gott hat uns genau gesagt, was wir essen dürfen. Und das Fleisch hier, das dürfen wir nicht essen. Bitte lass uns doch einfach Gemüse essen!" Der Aufpasser sagt: "Oh weh, hoffentlich gibt das keinen Ärger mit dem König! Aber na gut, wir versuchen es mal; ihr bekommt nur Gemüse, kein Fleisch und dann werden wir sehen, ob ihr trotzdem stark werdet, nur mit Gemüse!"

Daniel und seine Freunde essen nur Gemüse. Zehn Tage lang. Jetzt schaut sich der Aufpasser Daniel und seine Freunde noch einmal an. Was sieht er? Er kann es fast nicht glauben. Daniel und seine Freunde sind kräftiger und stärker als alle anderen, die mit in der Schule sind. Sie sind auch klüger und lernen besser als die anderen. Also dürfen sie weiter nur Gemüse essen. Daniel und seine Freunde gehen lange zur Schule. Sie lernen viel. Dann möchte der König wissen, ob sie gut gelernt haben. Der König stellt viele Fragen. Daniel und seine Freunde sind die Besten von allen. Sie sind klüger als alle anderen. Nicht nur das, sie sind auch die Stärksten von allen. Und weil sie so klug sind und so stark, nimmt der König Daniel und seine Freunde als Helfer mit zu sich an den Königshof. Alle staunen. Daniel und seine Freunde sind die Besten. Sie haben das gemacht, was Gott wollte. Daniel und seine Freunde haben genau das Richtige getan.

